

Goodwood: Jaguar baut Kleinserie des F-Type Project 7

Jaguar präsentiert auf dem Goodwood Festival of Speed (26. - 29. Juni) den F-Type Project 7. Als erstes Modell der neu gegründeten Spezialabteilung Jaguar Land Rover Special Operations wird der puristische Roadster in weltweit nur 250 Exemplaren aufgelegt. Für den deutschen Markt sind 20 Exemplare vorgesehen. Das Design lehnt sich eng an die 2013 gezeigte einsitzige Studie an, verfügt aber nun über zwei Sitze und Überrollbügel. Der aerodynamisch verkleidete "Höcker" auf der Fahrerseite zitieren den dreimaligen Le Mans-Sieger Jaguar D-Type, der in diesem Jahr 60 Jahre alt wird.

Als bisher schnellstes Jaguar Serienmodell wird F-Type Project 7 von einem auf 423 kW / 575 PS gesteigerten Supercharged-V8 mit 5,0 Liter Hubraum angetrieben. Damit erledigt der straßenzugelassene Supersportler den Sprint von 0 auf 100 km/h in 3,9 Sekunden; die Höchstgeschwindigkeit ist auf 300 km/h limitiert. Der Jaguar Project 7 feiert auf dem AvD Oldtimer Grandprix, der am 9./10. August auf dem Nürburgring stattfinden wird, seine Deutschlandpremiere. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Jaguar F-Type Project 7.
